

Fußball: Systemalternative

Wolfsburg. DFB-Sportdirektor Hans-Dieter »Hansi« Flick hat eine Rede gehalten. Beim Internationalen Trainerkongress in Wolfsburg am Montag sagte der Mann, es sei in den vergangenen Jahren »zu viel über Systeme gesprochen worden«. Der BRD-Fußball brauche jedoch nicht Organisation, sondern Basisfähigkeiten. Die 0:5-Halbfinalpleite der U21 bei der EM habe bewiesen, dass andere Mannschaften tatsächlich besser als die deutsche seien. Nun müsse dem Balltreten in der Bundesrepublik »eine unverwechselbare Identität« gegeben werden. »Passspiel, Ballmitnahme, eins gegen eins und erster Kontakt sind die Dinge, die wir in den Fokus stellen wollen«, sagte Flick. Noch einmal dürfe man die Fehler aus der Zeit nach 1990 nicht wiederholen. Nach dem damaligen Weltmeistertitel hätten sich deutsche Ballspieler für unschlagbar gehalten. Doch dann sei man »im Jahr 2000 aufgewacht«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269285.fußball-systemalternative.html>